

Inhalt

Föderale Vielfalt – Globale Vernetzung

Ellen Euler und Paul Klimpel 8

Föderale Vielfalt

Baden-Württemberg

Ursula Bernhardt für das Ministerium für

Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg 16

Bayern

Bayerisches Staatsministerium für

Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst 26

Berlin

Anja Müller und Beate Rusch für die

Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten Berlin 38

Brandenburg

Ulf Preuß für die Koordinierungsstelle Brandenburg-digital 52

Bremen

Anna Greve für den Senator für

Kultur der Freien Hansestadt Bremen 72

Hamburg

Anke Hönnig und Horst Scholz für die

Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg 88

Niedersachsen

Till Manning für das Niedersächsische

Ministerium für Wissenschaft und Kultur 102

Nordrhein-Westfalen

Frank Michael Bischoff, Beate Möllers, Irmgard Siebert, Beate

Tröger, Renate Vogt für das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend,

Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen 112

Sachsen

Frank Aurich für das Sächsische Staatsministerium

für Wissenschaft und Kunst 126

Schleswig-Holstein

Martin Lätzel für das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein	136
--	-----

Thüringen

Carsten Pettig für die Thüringer Staatskanzlei	152
--	-----

Die digitalisierte Gesellschaft und kommunale Kultureinrichtungen

Raimund Bartella für den Deutschen Städtetag	166
--	-----

Globale Vernetzung

„Digitales Archiv“ und „Kulturelles Gedächtnis“ in Japan – unter besonderer Berücksichtigung der Initiativen der Nationalen Parlamentsbibliothek Japans

Toshiyasu Oba	184
---------------------	-----

Die Raison d'Être nationaler Bibliotheken im digitalen Zeitalter. Die norwegische Nationalbiblio- thek auf der Suche nach neuer Bedeutung

Roger Jøsevoid	206
----------------------	-----

Internet Archive

Alexis Rossi	224
--------------------	-----